Grottenhertener Mühle

Schlagwörter: Windmühle, Getreidemühle, Holländerwindmühle, Turmwindmühle
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Bedburg
Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Grottenhertener Windmühle (2011)
Fotograf/Urheber: Arendt, Stefan



Die Mühle in der Jülicher Börde wurde im Jahr 1831 als Getreidemühle erbaut. Sie gehört zu den Windmühlentypen „Wallholländer“ und „Durchfahrt-Holländer“, wobei der Mühlenberg in diesem Fall künstlich aufgeschüttet wurde. In den 1920er- bis 1930er Jahren erhielt die Windmühle einen Elektromotor, um auch bei wechselnden Windverhältnissen eine konstante Mahlleistung zu erreichen. Vor dem Einbau des Motors hat vermutlich schon ein unterstützender Antrieb durch eine Dampfmaschine bestanden. Bis 1964 wurde hier hauptberuflich Getreide gemahlen. Die Mühle ist bis heute voll funktionstüchtig und auch die Flügel sind noch vorhanden und windgängig. Die technische Ausstattung mit zwei Mahlgängen, Reinigungsanlagen, Sichter, Quetsche und Schälgang ist noch vorhanden.

Der Förderverein „Grottenhertener Windmühle e.V.“ kümmert sich um den Erhalt der Mühle. Besichtigungen können nach Absprache stattfinden.

Baudenkmal / Hinweis

Die Grottenhertener Turmwindmühle ist ein eingetragenes Baudenkmal (lfd. Nr. 3, Denkmalliste Bedburg) und wertgebendes Merkmal des „Kulturlandschaftsbereichs Grottenhertener Mühle“ (Regionalplan Köln 047).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2011)

Die Grottenhertener Mühle war KuLaDig-Objekt des Monats im Mai 2018.

Internet

www.windmuehle-grottenherten.de: Förderverein Grottenhertener Mühle (abgerufen 10.03.2011)
de.wikipedia.org: Turmwindmühle Grottenherten (abgerufen 11.04.2018)
muehlen.rmdz.de: Grottenhertener Windmühle (abgerufen 10.12.2018)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2011): Mühlenregion Rheinland (DVD-ROM, DVD-Video und Beilage). Köln.

Grottenhertener Mühle

Schlagwörter: Windmühle, Getreidemühle, Holländerwindmühle, Turmwindmühle
Straße / Hausnummer: Mühlenstraße
Ort: 50181 Bedburg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1831
Koordinate WGS84: 51° 00 2,96 N: 6° 28 33,63 O / 51,00082°N: 6,47601°O
Koordinate UTM: 32.322.907,49 m: 5.652.948,66 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.533.457,67 m: 5.651.845,93 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grottenhertener Mühle“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-8432-20110310-3 (Abgerufen: 4. November 2026)

Copyright © **LVR**